

Nr. 84/2024

Magdeburg, 21.11.2024

Kontakt in der Pressestelle:

Katharina Vorwerk

Pressesprecherin/ Leiterin
der Pressestelle

0391 67-58751

katharina.vorwerk@ovgu.de

Sperrfrist: 21. November 2024, 18:00 Uhr

WELCHE UND WIE VIEL ARBEIT BRAUCHT DER MENSCH?

Sozialwissenschaftlerin und Mikrosoziologin Prof. Dr. Heike Ohlbrecht erhielt Forschungspreis der Universität Magdeburg

Im Beisein des Staatssekretärs für Strukturwandel und Großansiedlungen des Landes Sachsen-Anhalt, Dr. Jürgen Ude, der Bürgermeisterin der Landeshauptstadt Magdeburg, Regina-Dolores Stieler-Hinz, sowie zahlreicher Vertreter der Landes- und Kommunalpolitik, der Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft wurde am Abend die Sozialwissenschaftlerin und Mikrosoziologin **Prof. Dr. Heike Ohlbrecht** mit dem *Forschungspreis der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg* ausgezeichnet.

Im Rahmen des Akademischen Festaktes in der voll besetzten Magdeburger Johanniskirche übergab der Rektor der Universität Magdeburg, **Prof. Dr.-Ing. Jens Strackeljan**, der Wissenschaftlerin den mit 5.000 Euro dotierten Preis für ihre wegweisenden Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Sozial- und Gesundheitsforschung, insbesondere für ihre Studien zu den langfristigen Folgen einer von Strukturwandel, Digitalisierung, Flexibilisierung und Entgrenzung geprägten Arbeitswelt auf unsere Gesundheit.

Heike Ohlbrecht studierte Sozialwissenschaften an der Humboldt-Universität Berlin. Nach ihrem berufs begleitenden Graduiertenstudium in qualitativer Sozialforschung promovierte sie 2004. 2010 erhielt sie die Dorothea-Erxleben-Gastprofessur an der Universität Magdeburg. Seit 2015 hat Prof. Ohlbrecht den Lehrstuhl für allgemeine Soziologie/ Mikrosoziologie an der Universität inne und ist seit 2022 Studiendekanin an der Fakultät für Humanwissenschaften.

Link zum Video: link.ovgu.de/forschungspreis24

Der ebenfalls mit 5.000 Euro dotierte *Lehrpreis der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg* wurde in diesem Jahr an den Augenarzt **Dr. med. Lars Choritz** in Würdigung seiner hervorragenden Leistungen bei der Ausbildung künftiger Ärztinnen und Ärzte verliehen. Lars Choritz studierte Medizin an der Freien Universität Berlin, war für einen Forschungsaufenthalt an der Yale University in den USA, promovierte und absolvierte seine Facharztausbildung an der Universitätsaugenklinik Magdeburg. Seit 2013 ist er dort als Lehrbeauftragter tätig.

Link zum Video: link.ovgu.de/lehrpreis24

Die Maschinenbauingenieurin **Dr.-Ing. Julia Becker** erhielt den *Karin-Witte-Preis für Wissenschaftlerinnen 2024*. Die ebenfalls mit 5.000 Euro aus dem Karin-Witte-Fonds der Universität Magdeburg dotierte Auszeichnung erhielt die Wissenschaftlerin für die Entwicklung innovativer Hochtemperaturwerkstoffe, unter anderem, für Gas- und Hochdruckturbinen von Flugzeugtriebwerken.

Link zum Video: link.ovgu.de/karinwittepreis24

Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler aller neun Fakultäten der Universität Magdeburg erhielten für herausragende Doktorarbeiten die *Fakultätspreise der Universität Magdeburg*. Die junge Ingenieurin **Dr.-Ing. Maria Herbster** wurde für ihre wegweisende wissenschaftliche Arbeit zu Implantat-Werkstoffen mit dem *Dissertationspreis der Universität Magdeburg 2024* ausgezeichnet.

Link zum Video: link.ovgu.de/dissertationspreis24

Die *Otto-von-Guericke-Plakette der Universität Magdeburg* ging an **Manfred Maas**. Damit wurden seine Leistungen und sein Einsatz für starke universitäre Netzwerke, für Stipendienprogramme sowie sein langjähriges und herausragendes ehrenamtliches Engagement als Vorstandsvorsitzender der „Gesellschaft der Freunde und Förderer der Universität Magdeburg“ gewürdigt.

Die Otto-von-Guericke-Gesellschaft e. V. als Kooperationspartner der Universität Magdeburg verlieh ihre *Ehrenplakette* an **Dr. Ilse Schossig** für ihre engagierte Forschungsarbeit zum Leben der Familie Otto von Guericke.

Die Festrede über „Die Rolle der Wissenschaft bei der Wahrheitskonstruktion liberaler Gesellschaften“ hielt **Prof. Dr. Michael Zürn**, Direktor der Abteilung Global Governance am Wissenschaftszentrum für Sozialforschung Berlin und Professor für Internationale Beziehungen an der Freien Universität Berlin.

Während der Veranstaltung musizierte das **Akademische Orchester der Universität Magdeburg**. Im Anschluss an den Festakt fand ein Empfang in der Johanniskirche statt.

Der Akademische Festakt ist die wichtigste Veranstaltung im akademischen Jahr der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Er findet seit Gründung der Universität im Jahr 1993 jährlich zum Beginn des akademischen Jahres und anlässlich des Geburtstags ihres Namenspatrons im November statt. In der feierlich geschmückten Johanniskirche ehrt die Universität Magdeburg ihre klügsten Köpfe und zeichnet Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler aus. Mitveranstalter ist die Otto-von-Guericke-Gesellschaft e. V. Vor der Festveranstaltung erfolgt in Gedenken an den Namenspatron eine Zusammenkunft vor seiner Grablege in der Johanniskirche mit Vertretern der Gesellschaft, der Stiftung und der Universität Magdeburg.

Mehr Informationen unter www.ovgu.de/akademischerfestakt

Bildunterschriften

Prof. Dr. Heike Ohlbrecht, Preisträgerin des Forschungspreises der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Foto: Jana Dünnhaupt/Uni Magdeburg

Dr. med. Lars Choritz, Preisträger des Lehrpreises der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Foto: Jana Dünnhaupt/Uni Magdeburg

Dr.-Ing. Julia Becker, Preisträgerin des Karin-Witte-Preises für Wissenschaftlerinnen

Foto: Jana Dünnhaupt/Uni Magdeburg

Dr.-Ing. Maria Herbst, Preisträgerin des Dissertationspreises der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Foto: Jana Dünnhaupt/Uni Magdeburg